

War es dir, dem diese Lippen bebten

Text by *Johann Ludwig Tieck* (1773-1853), from *Liebesgeschichte der schönen Magelone und des Grafen Peter von Provence*

Set by *Johannes Brahms* (1833-1897), from *Romanzen aus L. Tiecks Magelone*, op. 33, #7

War es dir, dem diese Lippen bebten,
[va:ɐ̯ ʔɛs di:ɐ̯ de:m 'di:.zə 'li.pən 'be:p.tən]
Was it for-you, for-whom these lips trembled,
(*Was it for me that her lips trembled?*)

Dir der dargebot'ne süße Kuss?
[di:ɐ̯ de:ɐ̯ 'da:ɐ̯.gə.bo:t.nə 'zy:.sə kʊs]
for-you the offered sweet kiss?
(*Was the sweet kiss (really) offered to me?*)

Gibt ein irdisch Leben so Genuss?
Ha! wie Licht und Glanz vor meinen Augen schwebten,
Alle Sinne nach den Lippen strebten!

In den klaren Augen blickte
Sehnsucht, die mir zärtlich winkte,
Alles klang im Herzen wieder,
Meine Blicke sanken nieder,
Und die Lüfte tönnten Liebeslieder.

Wie ein Sternenpaar
Glänzten die Augen, die Wangen
Wiegten das goldene Haar,
Blick und Lächeln schwangen
Flügel, und die süßen Worte gar
Weckten das tiefste Verlangen;
O Kuss, wie war dein Mund so brennend rot!
Da starb ich, fand ein Leben erst im schönsten Tod.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

